

Absender:

Interfraktionell im Stadtbezirksrat 112

22-19339
Antrag (öffentlich)

Betreff:

U3 Kinderbetreuung in Waggum und Bevenrode

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.08.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

06.09.2022

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten umgehend provisorische Maßnahmen zu prüfen und umzusetzen, die geeignet sind innerhalb weniger Monate die Kapazitäten bestehender Betreuungseinrichtungen wie dem Ev. Kindergarten Bevenrode und der Krippe Liliput in Bienrode für die U3 Betreuung zu erhöhen.

Die Maßnahmen können Container sowie eine ortsnahe Außenstelle in städtischen oder kirchlichen Liegenschaften sein. Ziel ist es möglichst zeitnah eine zusätzliche Kapazität von 20 Plätzen zu schaffen.

Sachverhalt:

Die Betreuungssituation ist in Bevenrode und Waggum insbesondere im U3 Bereich mangelhaft. Die umliegenden Krippen sind nicht in der Lage den Bedarf aufzufangen. Wie bereits in der Sitzung am 16.06.2022 zum wiederholten Male festgestellt, kann es nicht der Anspruch einer Großstadt sein, Kinder bis zu 30 Minuten in eine Betreuungseinrichtung fahren zu müssen. Braunschweig hat sich zum Ziel gesetzt, den PKW Verkehr zu reduzieren und gleichzeitig die Familienfreundlichkeit zu erhöhen. Diese Ziele lassen sich nur mit wohnortnahen Betreuungseinrichtungen realisieren. Die Situation ist so angespannt, dass neben der am 16.06.2022 vom Stadtbezirksrat einstimmig beschlossenen Forderung nach einer neuen Krippe kurzfristige Maßnahmen erforderlich sind. Hierzu gab es in der Vergangenheit bereits diverse Vorschläge, um die Räumlichkeiten örtlicher Einrichtungen kurzfristig und provisorisch zu erweitern. Der Bedarf von 20 Plätzen ergibt sich aus den Geburtenzahlen der Ortschaften sowie den Absagen, die die örtlichen Einrichtungen gegenüber Eltern aussprechen mussten.

Gez.

Berger
CDU

Zimmer
FDP

Büttner
BIBS

Klie
SPD

Masurek
B90/Grüne

Anlage/n:

Keine